

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1892

273 (4.10.1892) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 273. Drittes Blatt.

Dienstag den 4. Oktober

1892.

Wein-Versteigerung.

Im Auftrag versteigere ich am

Wittwoch den 5. d. M., Vormittags 9 Uhr,

Waldhornstraße 33 hier gegen Baarzahlung:
ca. 500 Flaschen und ca. 50 Liter (im Faß) Pfälzer Weißwein, 120 Flaschen Birkw. oder
Kastanienbuscher, sowie ca. 4000-5000 Stück feine, abgelagerte Cigarren.
Karlsruhe, den 3. Oktober 1892.

J. Gagel.

Fabrik-Versteigerung.

Wittwoch den 5. Oktober l. J., Nachmittags 2 Uhr, werden in der Schillerstraße 6,
parterre, nachverzeichnete Fabrikgegenstände gegen Baarzahlung versteigert:

1 norddeutsche Waschmangel, 2 Kanapés, 1 Chaise-longue, 1 vollständiges Bett, 4 Gbiffon-
nieres, 1 Kommode, 1 Schreibkommode, 1 Auszugstisch, 1 Bettlade mit Kofst und Matraße,
mehrere Tische und Stühle, 3 Spiegel, 1 Regulateur, 2 Wanduhren, 1-Dezimatwaage 1 Hänge-
lampe, Bücher, Leypische und sonst verschiedener Hausrath,
wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.
Karlsruhe, den 2. Oktober 1892.

F. Knab, Waisenrichter. 21.

Öffentliche Versteigerung.

Wittwoch den 5. Oktober d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

versteigere ich im Pfandlokale Adlerstraße 34 hier
im Vollstreckungsweg öffentlich gegen Baarzahlung:
1 Garnitur, 2 Schränke, 1 Kommode, 1 Näh-
maschine, 5 Fässer, 1 Broche und 1 Puppe.
Karlsruhe, den 2. Oktober 1892.

Häffner, Gerichtsollzieher in Karlsruhe.

Versteigerung.

Wittwoch den 5. d. M., Nachmittags
2 Uhr, werden im Auktionslokal Kreuzstraße 28
gegen Baarzahlung öffentlich versteigert: 1 voll-
ständiges Bett, Deckbetten und Kopfkissen, 2 alte
Bettstätten, 2 Kinderbettstätten, 1 Kanapé, ver-
schiedene Stühle, 1 Gbiffonnier, 1 zweiflügeliger
Kleiderschrank, Wasch- und andere Kommoden, 1
Spiegel, 1 Petroleumlampe, 1 Bügeltafel, ferner
eine große Partie Arbeiterhemden, Normhemden,
Unterhosen, 1 Paar lange Stiefel, 1 große Blech-
schüssel und Kanne, Haßbahnen, 2 Täs-
chen, Cognac und Magenbitter, wozu Lieb-
haber einladet

B. Heil, Auktionsgeschäft.

Wohnungen zu vermieten.

* 21. Akademiestraße 39 ist der 3. Stock
des Vorderhauses, bestehend aus 6 Zimmern nebst
3 Mansarden und Zugehör auf 23. Oktober zu
vermieten. Näheres daselbst, parterre.

* Falanenstraße 5 ist eine kleine Mansarden-
wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23.
Oktober zu vermieten. Ebenfalls ist ein kleines
Zimmer mit Kochofen zu vermieten. Zu erfragen
im 1. Stock

* Hirschstraße 18 ist eine Wohnung, bestehend
aus 2 großen Zimmern, Alkov, Küche und Zu-
gehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im
2. Stock des Vorderhauses.

* 31. Kronenstraße 18 ist im Hinterhause
eine kleine Familienwohnung auf 1. November zu
vermieten. Zu erfragen ebendasselbst im Vorder-
hause.

* Waldhornstraße 45 ist eine Wohnung
von 2 Zimmern, Küche, Keller sogleich oder auf
23. Oktober zu vermieten.

* 21. Waldstraße 37 ist im Hinterhause ein
Zimmer mit Küche auf 23. Oktober zu vermieten.

* Eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern
nebst Zugehör ist auf 23. Oktober zu vermieten.
Näheres Bahnhofstraße 32, parterre.

* Eine Wohnung im Hinterhause von 2 Zim-
mern, Küche und Zugehör ist sofort zu vermieten:
Kaiserstraße 41.

* Ein Zimmer mit Küche im Hinterhause parterre
ist an eine oder zwei Personen auf 1. November
zu vermieten. Näheres Kreuzstraße 5.

Freie Wohnung

kann eine alleinstehende Wittwe oder ein älteres
Mädchen erhalten gegen Reinhaltung eines Büreaus.
Näheres Amalienstraße 40 im 2. Stock. *21.

Laden zu vermieten.

* Waldstraße 17 ist ein schöner Laden mit 3 an-
stoßenden Zimmern und Zugehör um sehr billigen
Preis sofort zu vermieten; auch wird derselbe
vorübergehend an Ausverkauf abgegeben. Näheres
im 2. Stock daselbst.

Wohnungs-Gesuch.

* Auf 23. Oktober sucht ein Offizier eine Woh-
nung von 1 oder 2 Zimmern und Stall für 2 oder
3 Pferde mit Zugehör. Adressen unter Nr. 5057
an das Kontor des Tagblattes erbeten.

21. Auf 1. oder 23. Juli 1893 wird von einem
tüchtigen Kaufmann ein nachweislich rentables
Colonial- und Spezereiwaarengeschäft
zu mieten gesucht, event. ein solches, welches
später käuflich übernommen werden kann. Offerten
besiehe man unter Nr. 5056 im Kontor des Tag-
blattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

* Ein schön möbliertes, zweiflügeliges Zim-
mer ist sogleich oder später zu vermieten: Schloß-
platz 14, Ecke der Karl-Friedrichstraße.

* Zwei hübsch möblierte Zimmer in schöner, ge-
sunder Lage sind sofort an einen oder zwei Herren
zu vermieten. Näheres Lammstraße 7 d, Eingang
Luhmstraße, 3 Treppen hoch links.

* 21. Leopoldstraße 27, 2 Treppen hoch, ist ein gut
möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn zu ver-
mieten.

* **Marienstraße 36** ist im 2. Stock ein gut
möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Ein gut möbliertes, mit 2 Fenstern auf die
Straße gehendes Parterrezimmer ist auf 15. Oktober
zu vermieten. Zu erfragen Herrenstraße 60,
parterre.

* 21. Leopoldstraße 39 ist ein schön möbliertes,
gut heizbares, nach der Straße gehendes Parterre-
zimmer, an einen soliden Herrn sofort zu ver-
mieten.

* Ein einfach möbliertes Zimmer ist nebst Pension
an einen soliden jungen Mann (Kaufmann oder
Schüler), zu billigen Preis zu vermieten. Zu
erfragen Kaiserstraße 148, drei Treppen hoch.

* Waldhornstraße 33 ist im 2. Stock rechts der
sofort ein Mansardenzimmer billig zu vermieten.
Ebendasselbst ist ein komplettes Bett um jeden an-
nehmbaren Preis zu verkaufen.

* Steinstraße 11 ist im 3. Stock ein großes,
gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, an
einen oder zwei Herren sogleich zu vermieten.

* 31. Zwei sehr schöne Zimmer (Wohn- und
Schlafzimmer) sind sofort oder auf 1. November
in schöner Lage am Schloßplatz zu vermieten. Zu
erfragen Adlerstraße 1 im 2. Stock.

* Friedrichsplatz 6 ist per sogleich ein sehr
hübsch möbliertes, großes Zimmer, mit 2 Fenstern
nach dem Friedrichsplatz gehend, zu vermieten.
Näheres daselbst im Laden.

* Blumenstraße 27 ist im 2. Stock ein freundl.
möbliertes, zweiflügeliges Zimmer an einen an-
ständigen Herrn sofort zu vermieten. Dasselbe
wäre besonders für einen Kunstschüler geeignet, da
es auch mit oder ohne Pension abgegeben wird.

* Ein freundliches Parterrezimmer, einfach möb-
lirt, ist sofort oder später zu vermieten: Kronen-
straße 8, parterre.

* Schützenstraße 60 ist im 4. Stock ein freundl.
möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Ein möbliertes Zimmer ist an einen oder zwei
Herren sofort zu vermieten. Näheres Werber-
straße 67 im 4. Stock.

* 31. Akademiestraße 44 sind im 2. Stock zwei
gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer)
sogleich zu vermieten.

* 31. Eine schöne Mansarde ist per 1. November
zu vermieten. Näheres große Spitalstraße 7 im
Laden.

* Grenzstraße 2 (Edhaus) ist im 2. Stock ein
freundlich möbliertes Zimmer sogleich billig zu
vermieten.

* Ein gut möbliertes Parterrezimmer mit be-
sonderm Eingang ist sogleich billig zu vermieten:
Bürgerstraße 13, parterre.

* Ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes,
zweiflügeliges Zimmer ist sofort an einen soliden
Herrn zu vermieten: Bähringerstraße 11 im 2.
Stock. Ebenfalls ist ein ordentlicher Mitbewo-
hner mit oder ohne Kost gesucht.

* 21. Ein Zimmer mit 2 Betten ist an 2 Schüler
mit Pension für 35 M. per Monat zu vermieten:
Schützenstraße 91 im 2. Stock.

* Blumenstraße 10 sind 1 oder 2 unmöblierte
Mansardenzimmer zu vermieten. Zu erfragen im
1. Stock im Laden.

* Kirel 8 ist im 2. Stock des Seitenbaues links
ein möbliertes Zimmer sogleich oder später zu ver-
mieten, auch kann ganze Pension gegeben werden.

* **Leffingstraße 31** ist ein gut möbliertes Parterre-
zimmer mit besonderm Eingang sogleich zu ver-
mieten. Zu erfragen parterre.

* 41. Zwei bis drei schön möblierte Zimmer sind
mit oder ohne Pension zu vermieten: Erbprinzen-
straße 40, 3 Treppen hoch.

* Douglasstraße 20 ist ein einfach möbliertes
Zimmer an einen soliden Arbeiter zu vermieten.

* **Leffingstraße 40, 3. Stock,** ist ein schönes
Zimmer sofort zu vermieten. Zu erfragen im
3. Stock daselbst.

* Hübsch möbliertes Zimmer, in bester Lage mitten
der Stadt, mit Pension sind sofort oder später
billig zu vermieten: Ecke der Bähringer- und
Kreuzstraße 10, 3. Stock.

* Luffenstraße 59, 3. Stock, wird ein solider
Mann als Mitbewohner gesucht. Auch ist Bil-
helmstraße 62, parterre links, ein möbliertes Zim-
mer mit 2 Betten zu vermieten.

* 21. Kaiserstraße 81/83, eine Treppe hoch, ist ein
gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

* **Adlerstraße 6** sind zwei unmöblierte Par-
terrezimmer, ein sehr großes, freundliches,
mit zwei Kreuzstöcken auf die Straße gehend,
und ein kleineres, in den Hof gehend, zu-
sammen oder getrennt auf 15. Oktober oder
später zu vermieten; erstere Zimmer wären
auch für Büreauzwecke sehr geeignet. Nä-
heres im Laden daselbst.

* **Herrenstraße 17, 1. Stock links,** ist vorne
heraus ein nettes, gut möbliertes Zimmer sogleich
oder später an ein anständiges Frauenzimmer
oder junges Mädchen mit oder ohne Pension
billig zu vermieten.

* Ein schön möbliertes, zweiflügeliges Parterrezim-
mer, auf die Straße gehend, mit Glasabluß ist
sogleich oder auf 15. Oktober zu vermieten. Nähe-
res Luffenstraße 20, parterre.

* Ein freundliches, gut möbliertes, auf die Straße gehendes Parterrezimmer ist sogleich zu vermieten. Näheres Blumenstraße 8.

Marienstraße 9 ist eine Treppe hoch ein schönes, gut möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten. *2.1.

* Ein gut möbliertes Mansardenzimmer ist sofort zu vermieten. Näheres Amalienstraße 46, 3 Treppen hoch, links.

* Ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes, Parterrezimmer ist sogleich oder auf 15. Oktober zu vermieten. Näheres Bürgerstraße 8, parterre.

2.1. Ein schönes, großes, möbliertes Zimmer, 2. Stock, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, ist zu vermieten: Kronenstraße 32, 2. Stock.

*2.1. Kriegstraße 89 ist ein möbliertes, heizbares Zimmer an einen Herrn oder an zwei Schüler sofort oder später billig zu vermieten.

* Ecke der Bahnhof- und Marienstraße 1, zwei Treppen hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder später billig zu vermieten.

Bahnhofstraße 16 ist im 3. Stock sogleich oder später ein einfach oder gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

Sebelstraße 15, 2 Treppen hoch, sind 2 fein möblierte Zimmer (Schlafzimmer und Salon) mit Balkon, event. mit Mansarde, an einen soliden, ruhigen Herrn auf 1. oder 15. November zu vermieten. *2.1.

Zu vermieten.

3.1. Steinstraße 27, parterre, sind 2 möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) mit freiem Eingang und schöner Aussicht auf Gartenanlage zusammen oder einzeln sogleich zu vermieten.

Unmöbliertes Zimmer.

* Waldbornstraße 2 ist ein schönes Parterrezimmer, in den Hof gehend, an eine einzelne solide Person auf 1. November zu vermieten. Zu erfragen daselbst, parterre.

Ein möbliertes Mansardenzimmer ist mit Pension zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 124 im 4. Stock.

Pension-Anerbieten.

*3.1. Zwei junge Damen oder zwei junge Herren, welche hiesige Lehranstalten besuchen, können Pension erhalten in besserer Familie. Näheres Leopoldstraße 7 a (Leopoldplatz), parterre.

Pension-Anerbieten.

* Eine gebildete Beamtenwitwe, welche wegen Ausbildung ihrer Töchter hierher ziehen möchte, wünscht eine ältere Dame oder einen Herrn oder auch ein älteres Ehepaar in Pension zu nehmen, auch wenn dieselben leidend wären und aufwandsamerer Pflege bedürftig. Offerten unter Nr. 5048 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Pension.

— Zimmer mit Pension zu vermieten: Amalienstraße 71 im 3. Stock.

Bereinslokale.

Zwei kleine, für sich abgeschlossene Lokale sind Marienstraße 16 an zwei Vereine sogleich zu vermieten.

Zugleich empfehle ich den im Haus befindlichen großen Saal den geehrten Vereinen zur gefälligen Benützung.

Auch sind noch einige Abende auf der Regelsbahn zu vergeben. Näheres beim Wirt, **Grüttner.** 2.1.

Zimmer-Gesuch.

* Ein Fräulein, welches in einem Geschäft tätig ist, sucht bis 15. Oktober ein gut möbliertes Zimmer. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5049 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Pension-Gesuch.

* Für einen jungen Mann wird in guter Familie ganze Pension gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5068 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnung mit Pension

gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 5062 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

* Ein einfaches, kräftiges, braves Mädchen wird für die häuslichen Arbeiten sofort gesucht: Akademiestraße 22, ebener Erde.

* Ein Mädchen von 17 bis 18 Jahren wird gesucht von Frau **Reck,** Werberstraße 67 im 3. Stock.

Mehrere fleißige, brave Mädchen finden sofort gute Stellen durch **Anna Fröhlich,** Lessingstraße 35.

2.1. Ein fleißiges Mädchen findet sofort Stelle: Nowack-Anlage 19 im ersten Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann und Liebe zu Kindern hat, wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Sofienstraße 53, parterre.

* Ein reinliches Mädchen, welches etwas kochen kann und die häuslichen Arbeiten willig verrichtet, kann sofort eintreten: Douglasstraße 20, Vorderhaus rechts.

* Ein ehrliches, braves Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet sofort gute und dauernde Stelle. Zu erfragen große Spitalstraße 2.

* Stellen finden sogleich: ein einfaches Kindermädchen, sowie mehrere Mädchen, welche kochen können. Näheres im Vermittlungs-Bureau von **A. Blum,** Ritterstraße 34, parterre.

Ein Mädchen, welches zu Hause schlafen kann, wird zur Mithilfe in der Küche für sogleich gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und Hausarbeit übernimmt, sowie gute Zeugnisse besitzt, wird sofort gesucht. Zu erfragen Amalienstraße 53 im 2. Stock.

Eine kleine Familie ohne Kinder sucht ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, gut waschen und bügeln kann. Näheres Adlerstraße 40, eine Treppe hoch.

Ein braves Mädchen, welches gut kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet Stelle in der Wirtschaft Marienstraße 16.

* Ein solides Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und die übrige Hausarbeit versteht, wird sogleich für eine kleine Familie gesucht. Näheres Rüppurrerstraße 4 im 2. Stock.

* Ein einfaches Mädchen, welches waschen und bügeln, auch etwas servieren kann, findet sogleich Stelle: Birkel 35 im Hinterhaus, parterre.

U. Sch. Dienstpersonal aller Art findet hier und auswärts Stellen durch **Urban Schmitt,** Haupt-Central-Bureau, Erbprinzenstraße 3, 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

*2.1. Ein besseres Mädchen, welches von auswärtig kommt, sucht sogleich eine Stelle als Labnerin, am liebsten in einem Wurstladen. Gute Zeugnisse liegen vor. Zu erfragen Bürgerstraße 18 im zweiten Stock.

* Ein braves, fleißiges Küchenmädchen sucht sogleich eine Stelle. Dasselbe sieht nicht auf hohen Lohn, sondern auf gute Behandlung. Näheres Waldstraße 23, 2. Stiegen hoch.

T. Ein Mädchen, fremd hier angekommen, sucht Stelle als Zimmermädchen oder bei einer kleinen Familie für alle Hausarbeiten. Näheres bei **R. Erdler,** Kreuzstraße 17.

* Ein Mädchen vom Lande sucht sofort Stelle. Zu erfragen Augartenstraße 28 a im Hinterhaus, parterre.

* Ein Mädchen, welches kochen, nähen, waschen und bügeln kann sowie Liebe zu Kindern hat, sucht Stelle als **Mädchen allein, als Kinder- oder Zimmermädchen.** Näheres Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches schon längere Jahre in Amerika und auch in Paris bei einer besseren Herrschaft gedient hatte und auch etwas französisch und englisch sprechen kann, sucht Stelle als Zimmermädchen oder zu einer kleinen Familie. Zu erfragen Luisenstraße 58 im 5. Stock.

* Stelle sucht ein zuverlässiges, anständiges Mädchen, welches einer norddeutschen Küche selbstständig vorstehen kann. Gute Behandlung wird hohem Lohn vorgezogen. Zu erfragen bei **H. St. v. Fischer** in Göttingen.

* Ein Mädchen, 15 Jahre alt, sucht Stelle entweder zu Kindern oder zur Stütze einer Frau. Zu erfragen Sofienstraße 65 a im 3. Stock.

35000 M. sind auf gut gelegene oder getheilt per sofort oder später anzuleihen.

Anträge hierauf befördert unter Nr. 5060 das Kontor des Tagblattes.

Kapital-Gesuch.

* 700 Mark werden von einem realen Geschäftsmann zur Verbesserung seines Geschäftes gegen gute Sicherheit und pünktliche Rinszahlung aufzunehmen gesucht. Reflektanten wollen ihre Adressen unter Nr. 5052 im Kontor des Tagblattes abgeben.

5000 Mark

werden von einem pünktlichen Rinszahler auf ein Objekt aufzunehmen gesucht. Gefällige Offerten unter Nr. 5053 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Büreau-Chef.

3.1. Für eine größere Generalagentur einer Feuerversicherungsgesellschaft wird ein mit der Correspondenz, Cassaführung und allen Büreau-Geschäften einer Generalagentur vertrauter Beamter sofort oder auf 1. Januar gesucht. Caution über 3000 M. erforderlich. Offerten mit Lebenslauf, Zeugnissen und Angabe der Gehaltsansprüche befördert unter Nr. 5054 das Kontor des Tagblattes.

Buchdruck-

Maschinenmeister,

tüchtiger, sauberer Arbeiter im Accidenz-, Werk- und Plattendruck, wird an König und Bauer'sche Schnellpresse gesucht. Meldungen nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Schreiner-Gesuch.

* Ein tüchtiger Schreiner, welcher selbstständig arbeitet, findet dauernde Beschäftigung bei **K. Rudl,** Rüppurrerstraße 6.

Mädchen-Gesuch.

*2.1. Ein kräftiges Mädchen für die Haus-haltungsarbeiten wird zu sofortigem Eintritt gesucht. Näheres Waldbornstraße 28 im Speyerelladen.

G. Dienstpersonal aller Art findet für hier und nach auswärts sogleich sehr gute Stellen (hoher Lohn zugesichert) durch Frau **Rast,** Waldstraße 29 im 2. Stock.

Ein tüchtiges Zimmermädchen findet Stelle: Diemarstraße 79, 2. Stock.

Zimmermädchen gesucht.

Ein gewandtes, zuverlässiges Zimmermädchen, welches nähen und bügeln kann, wird in einen Gasthof gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zimmermädchen gesucht

zum sofortigen oder auch spätem Eintritt. Es möchten sich nur solche melden, welche schon in dieser Stellung thätig waren. Es ist erforderlich, daß dasselbe nähen und bügeln kann. Näheres Steinstraße 17.

E. Kellnerinnen, Büffetdamen, Köchinnen, Haus- und Zimmermädchen, Küchenmädchen finden Stellen durch **W. Eppel,** Haupt-Placierungsbureau, Herrenstraße 22, 2 Treppen hoch links.

Ein Lehrling

wird gegen sofortige Bezahlung gesucht: Karl-Friedrichstraße 15 in der Bleichnerwerkstätte zu erfragen.

Hausburische-Gesuch.

Ein fleißiger Burische, welcher gut mit Pferden umgehen kann und gute Zeugnisse besitzt, findet sofort Stelle: **Kronenstraße 30.**

Fuhrknecht,

ein tüchtiger, wird zur Ausbille auf einige Zeit gesucht. Näheres Rüppurrerstraße 8 auf dem Bureau.

Lauffrau gesucht.

* Eine alleinstehende Frau wird zu 4 stündiger Arbeit gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 191 im 4. Stock des Hinterhauses. 3

Ein junger Koch

findet für sogleich Stellung. Näheres im Kontor des Tagblattes.

W. Restaurationsköchinnen,

tüchtige, sowie mehrere bessere Kellnerinnen finden sofort gute Stellen durch das Placirungsbureau von **M. Wolfarth**, Thurmstraße 70 (Café Bauer).

Eine Lauffrau,

welche auch waschen kann, wird gesucht: Karls-Friedrichstraße 16 im 3. Stock, von 12-2 Uhr.

Pugfrau,

ehrlich und sauber, für 1 Stunde Tagesarbeit gesucht: Kreuzstraße 31 im Laden.

Beschäftigungs-Antrag.

Eine fleißige Person findet im Ruhen Beschäftigung. **Café Nowack.**

Stellen-Gesuche.

Ein gebildeter Kaufmann, in der Buchhaltung, Korrespondenz, sowie in allen Kontorarbeiten vollständig erfahren, kautionsfähig, sucht unter bescheidenen Ansprüchen Stellung. Gf. Offerten bittet man unter Nr. 5045 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Ein jüngeres, fleißiges Mädchen, welches von ihrer Herrschaft gut empfohlen werden kann, sucht Stelle in einer Haushaltung und würde auch in einer kleinen Weinwirtschaft gerne mithelfen. Zu erfragen Kaiserstraße 62 im Goldladen.

Stellung

sucht ein gebildetes Fräulein, 24 Jahre alt, in einem guten Hause zur Führung des Haushaltes oder als Stütze der Hausfrau, event. auch als Erzieherin von Kindern. Gefällige Offerten beliebe man unter Nr. 5061 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Stellen suchen:

eine bessere Privatköchin, eine jüngere Restaurationsköchin, ein Mädchen, welches gut kochen kann und die Hausarbeit mitübernimmt. Näheres Fasanenstraße 51.

Stellen suchen und finden.

Ein Mädchen, welches kochen und waschen kann, findet in einer Wirtschaft sofort Stelle; ebenso suchen Kellnerinnen, mehrere gut empfohene Köchinnen und Zimmermädchen Stellen durch Frau **Billing**, Bähringerstraße 11 im 2. Stock.

T. Eine tüchtige Restaurationsköchin

sucht sofort Stelle durch **R. Tröster**, Kreuzstraße 17.

Eine Restaurationsköchin

sucht sofort gute Stelle. Zu erfragen bei Frau **Ida Kahlenthal**, Bähringerstraße 70.

Eine tüchtige Verkäuferin,

sowie ein Lehrling sucht zum baldigen Eintritt **C. A. Zeumer**, Kaiserstraße 127.

E. Ein Hotelbursche

und eine Hotelköchin mit guten Zeugnissen suchen Stellen durch **W. Eppele**, Herrenstr. 22, 2 Treppen hoch links.

Beschäftigungs-Gesuch.

Für Vormittags sucht ein gebildeter Kaufmann Beschäftigung. Perfekter Buchhalter, im Kassensach erfahren, viel gereist, sprachkundig, repräsentabel. Gf. Offerten sind unter Nr. 5059 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein junge Frau, welche im Nägeln und Ausbessern der Wäsche bewandert ist, sucht des Tages über Beschäftigung. Näheres Werderstraße 25, 5. Stock.

Eine junge, gesunde Frau

wünscht des Tages über einige Male ein Kind zu stillen. Näheres Waldhornstraße 56 im 1. Stock.

Empfehlung.

Auf bevorstehende Umzüge empfiehlt sich eine tüchtige Pugfrau; dieselbe ist im Reinigen und Wischen von Parquetböden und Anstreichen anderer Böden durchaus erfahren und wird von bloßer bedienten Herrschaften bestens empfohlen. Näheres Leopoldstraße 37, Hinterhaus, parterre.

Eine tüchtige Kleidermacherin

empfehlte sich in und außer dem Hause. Näheres Waldhornstr. 55 im 1. Stock des Hinterhauses. *2.1.

Empfehlung.

8.1. Eine perfekte Kleidermacherin empfiehlt sich den geehrten Damen im Anfertigen von Kostümen modernsten Schnittes, wie von Kinderkleidchen zu billigen Preisen, bei tadelloser Ausführung. Näheres Kriegerstraße 36 im 3. Stock des Seitenbaues.

6.1. Klavierspieler,

ein gewandter, empfiehlt sich den geehrten Herrschaften und Vereinen bei Abhaltung von Hausbällen und sonstigen Festlichkeiten.

P. Herbst, Hobist,
Bürgerstraße 11.

Eine geübte Kleidermacherin

empfehlte sich im Anfertigen von Frauen- und Kinderkleidern bei billiger Arbeit: Gottesauerstraße 7 im 4. Stock. *3.1.

Verloren.

* Am Montag früh wurde von der Kaiser- bis zur Scheffelstraße ein Portemonnaie, enthaltend 2 M. 50 Pf., sowie 3 Schlüssel und 1 Schlüssel, verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe Scheffelstraße 48 abzugeben.

Verloren

wurde von einem Kassendiener in der Nähe vom Café Bauer 1 Coupon von 8 M. 75 Pf. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen Belohnung auf der Generalstaatskasse abzugeben.

Verloren.

wurde am Freitag vom Marktplatz bis zur Eitlingerstraße ein kleiner, schwarzer Geldbeutel: Inhalt 10 Mark in Gold und etwas Kleingeld. Abzugeben gegen Belohnung: Eitlingerstraße 11, parterre.

Verloren.

* Eine double Vorstecknadel, Degen vorstellend, wurde am Sonntag verloren. Abzugeben im Hotel Grosse.

Verlaufen

hat sich eine gelbe Ulmer Dogge. Abzugeben Durlacherstraße 33. Vor Ankauf wird gewarnt.

Sund zugelaufen.

Ein weiß und braun gefleckter Jagdhund ist zugelaufen und kann derselbe gegen Erstattung der Infektionsgebühr und Futtergeld abgeholt werden bei Kasernenwärter **Becker** in Gottesau.

Verkauft

wird das Häuschen Brunnenstraße 3. Dasselbe eignet sich zum Abbruch. Die Laage ist wegen der großen Frequenz für jedes Geschäft hauptsächlich für einen Metzger und Wurstler geeignet. Offerten an **E. Sumprich**, Kreuzstraße 21, 4. Stock. *

Verkaufs-Anzeigen.

Durlacherstraße 85 sind ein neuer Ovaleisch, ein Kinderbettlädchen, eine neue Bettlade mit Nest und Matratze wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen.

* Zwei französische Bettladen, 2 Nachttische, 1 Waschkommode, 1 Ausziehtisch und 1 einthüriger Kleiderschrank, sämmtliches neu, sind billig zu verkaufen: Karlsstraße 51 im untern Stock.

* Kaiserstraße 11 ist im 2. Stock ein Kanapee, ein Küchenschrank, ein Rouleaux (in ein Schaufenster passend) und ein Marktwagen billig zu verkaufen.

* Ein fast noch neuer Bodenteppich und ein gut erhaltener Sigiwagen sind zu verkaufen: Rappurterstraße 22 im 4. Stock.

Zu verkaufen: 1 Siehpult nebst Schraubensessel, 1 Rotenländer, einige Fenster Altten zum Einstampfen, Makulatur und 1 Partie Flaschen. Zu erfragen Stefanienstraße 40, parterre.

Annalen der Groß. bad. Gerichte, Jahrgänge 1833-1866, ebenso 1874-1883, sowie 1887-1889 sind zu verkaufen. Adresse ist im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Quitten,

per Pfund 20 Pfg., sind zu haben: Sophienstr. 13 im neuen Seitenbau, parterre.

Zither-Verkauf.

3.1. Eine gut eingestellte Prim-Zither ist sammt elegantem Kasten billig abzugeben. Zu erfragen Amalienstraße 59, parterre.

Ein Fauteuil,

sehr gut erhalten, ist billig zu verkaufen: Erbprinzenstraße 20 im 2. Stock. *

Sicherheitszweiräder,

2 Stück, sowie ein Dreirad, gebiegenes Fabrikat, neu und elegant, werden billigst abgegeben: Schützenstraße 49 im 2. Stock. *2.1.

Eine gebrauchte Garnitur

(Sopha und 6 Stühle), in rothbraunem Plüsch, hat im Auftrage billig zu verkaufen.

K. Schwarz, Tapezier,
Bürgerstraße 18.

Wegen Wegzug zu verkaufen.

* Ein noch gut erhaltener Herb, 1 Küchenschaff, 1 Gänsefall, 1 Kinderwagen, 1 Sammtjude, 1 helle Stoffjude, alles gut erhalten, sind billig zu verkaufen: Schützenstraße 32 im 2. Stock.

3.1. Eine größere Partie

Feueranzünder

wird billigst abgegeben. Zu erfragen Amalienstraße 59 im Comptoir.

Für Weinhändler und Wirthe.

2.1. Eine Partie weingrüne Lagerfässer, rund, oval, gut erhalten, Inhalt 600-3150 Liter, steht äußerst billig zum Verkauf: Akademiestraße 57 im 2. Stock.

* Ein Wirthschaftsherd in gutem Zustand ist sogleich billig zu verkaufen: Wielandstraße 16 im 1. Stock.

Gesucht werden:

ein in guter Lage befindliches älteres Colonialwaarengeschäft. — Ein Kurz-, Woll- und Weißwaarengeschäft. — Ein Bretter-, Kohlen- und Baumaterialien-geschäft zc. zc. — Ein Holz- und Kohlenhandlungsgeschäft zc. zc. Offerten sehr entgegen **J. Müller**, 99 Kaiserstraße 99.

Kauf-Gesuch.

* Eine Hobelbank mit Werkzeug, Zwingen zc. wird zu kaufen gesucht. Adressen beliebe man unter Nr. 5046 im Kontor des Tagbl. abzugeben.

Margarine-

Bedarf wird zu decken gesucht. Offerten nur unter Angabe der Preise und Marke sind unter Nr. 5043 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Armchuhl, ein gebrauchter, wird zu kaufen gesucht. Offerten werden unter Nr. 5047 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine große, gut erhaltene **Sundebütte** wird zu kaufen gesucht. Gf. Offerten mit Preisangabe bittet man unter Nr. 5050 an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

Eisenschrank,

ein gebrauchter, gut erhaltener, wird zu kaufen gesucht. Näheres Waldhornstraße 28 im Spezereladen. 2.1.

Waarenschäfte

werden zu kaufen gesucht. Näheres Kronenstraße 30.

Dung,

mehrere Wagen, wird zu kaufen gesucht. Adressen sind Bähringerstraße 38 im Laden niederzulegen.

Wirthschaften

werden für gute Pächter gesucht durch **J. Müller**, Kaiserstraße 99.

Zeichnen-Unterricht

wird für mögliches Honorar zu ertheilen gesucht. Gefällige Offerten unter Nr. 5055 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

Zur Beachtung!

* Derjenige Herr, welcher Ende Mai die kleine Kirche photographirt, wird höflich um seine Adresse gebeten, da es für Jemand von großem Interesse wäre, das Bild zu besitzen. Adresse im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Täglich
 welche Auswahl in **Kaffee-, Thee-
 und Dessert-Bäckereien** empfiehlt
Albert Neu, Conditior,
 Kaiserstraße, Ecke der Douglasstraße.

Chocolade-Pulver,

feinste Qualität, empfiehlt 2.1.
Albert Neu, Conditorei u. Café,
 Kaiserstraße, Ecke der Douglasstraße.

Neue
**Malaga Trauben,
 Kranzfeigen**
 eingetroffen bei
Gerhard Laspe,
 Kaiserstraße 54.



Heute und morgen wieder frisch eintreffend:
**Holl. Schellfische,
 Holl. Cabellau,
 Flusszander,
 Seezungen,
 Rheinhechte,
 Backschollen,
 große Blaufelchen,
 prachtvollen Holl. Rheinsalm**
 empfehle billigst
Oswald Erbacher,
 Kaiserstraße 207.

Blaufelchen

frisch eingetroffen empfiehlt
Michael Hirsch,
 Kreuzstraße 3.

Junge Wald-Hasen

empfehle billigst.
Oswald Erbacher,
 Kaiserstraße 207.

Oberbayerische Landbutter

zum Ausbacken, täglich große Sen-
 dungen zu sehr billigen Preisen.
Oscar Kramer,
 10 Ritterstraße 10.

Gervais-Käse

bei
Oswald Erbacher,
 Kaiserstraße 207.

Neue große
**Seller-Linsen,
 Frankfurter Bratwürste**
 empfiehlt
Gerhard Laspe,
 Kaiserstraße 54.

= 4380 =
 Frische
Göttingerwurst
 zum Streichen

empfehle
Gerhard Laspe,
 Kaiserstraße 54.

Gelegenheitskauf.

Einige große Laibe feine
Schweizerkäse,
 vollsaftig, durch Transport etwas be-
 schädigt, um rasch damit zu räumen,
 per Pfund 60 Pfg.
Oscar Kramer,
 10 Ritterstraße 10.

Feinstes Blütenmehl

empfehle
Michael Hirsch,
 Kreuzstraße 3.

Ungar. Mehl,

Kaiserauszug 00
 1/8 Zent. Mk. 2.50.
Oskar Kramer,
 10 Ritterstraße 10.

Gelegenheitskäufe.

Feinste Italienische
Maccaroni und Nudeln
 jeder Sorte und Qualität zu enorm
 billigen Preisen.
Oscar Kramer,
 10 Ritterstraße 10.

Täglich frische Hofgut

Eier, große frische
Ei zum Rohaustrinken
 zu sehr billigen Preis.
Oskar Kramer,
 10 Ritterstraße 10,
 Eiergroßhandlung.

Billigste Bezugsquelle

für
Hotel-Einrichtungen
 und
Ausstattungen
 in
**Tafeltüchern und Servietten,
 Tischzeugen,** abgepasst und am
 Stück, in weiss und bunt, stets in
 den neuesten Dessins.
**Handtücher, Frottiertücher,
 Badtücher,
 Betttücher** in allen Breiten,
**Kissenleinen,
 Bettteppiche, Molton,
 Piqué-Bettdecken** in den neuesten
 Dessins in feiner Qualität, 170/230
 gross, à Mk. 8.50,
Waschtisch- und Wandschoner
 von Piqué in weiss und farbig,
Plumeauxstoffe in jeder Preis-
 lage,
Bohleine, 70 cm breit, für Küchen-
 wäsche, à 48 Pfg. per Meter,
**Gläsertücher, Fenstertücher,
 Staubtücher, Silbertücher,
 Spültücher, Geschirrtücher,
 Scheuertücher,
 Filtrirstoffe** in Wolle, Leine und
 Baumwolle für **Kaffe-, Bouillon-**
 und **Saucentücher.**

Franz Perrin,
 Grossherzoglicher Hoflieferant,
 Kaiserstrasse 124b.

Gelegenheitskauf.

Eine grosse Parthie **weisses,
 ächtes Porzellan** billigster
 Sortirung darunter
 per Stück
 dicke Suppenteller . . . 20 Pfg.,
 flache u. Dessertteller 15 „
 Tassen 15 „
W. Lichtenfels,
 5.2. Friedrichsplatz 9.



Schöne, solide Sitzwagen,
 eine Parthie, empfehle wegen vorgerückter
 Jahreszeit **weit unter den seitherigen
 Preisen.**
 Ebenso verkaufe ich sämtliche noch vor-
 rätigen

Kinderwagen
 zu so billigen Preisen, daß bei gleich-
 guter Qualität von keiner Concurrenz
 noch größere Vortheile geboten werden können.
G. Hammetter,
 104 Kaiserstraße, bei der Herrenstraße.

Süßer und reifer Most
 per Liter 24 Pfg., von 20 Liter an 22 Pfg., ist
 fortwährend zu haben; auch können in meiner
 Kelterei Obst und Trauben gekeltert werden.
Karl Schmeiser,
 10.3. Kurvenstraße 19.

Professor
Dr. Edwin Klebs
 zeigt an, dass er sich in
Karlsruhe
 niedergelassen hat und sich mit der Behandlung
tuberkulöser & scrophulöser
Krankheiten
 beschäftigen wird. 31.
 Wohnung: Kaiserstrasse 186 I.
 Sprechstunde 2 - 4 Uhr Nachmittags.

Das Bureau von **B. Kossmann**,
 Karlsruhe, neben der Bad. Press.,
 besorgt bei bekannt prompter Bedienung die
 gütliche und gerichtliche Verreibung von Schulds-
 forderungen, Fertigung von Klagen, Bitt- u.
 Schriften, Abschätzung von Fahrnissen, Kapital-
 vermittlung, Treasfo, Auskunftserteilung über
 Creditverhältnisse, Uebernahme von Ausver-
 käufen, Verfertigen von An- und Verkauf von
 Liegenschaften u. nach dem bei Groß- Bezirks-
 amt hinterlegten Gebühren Tarife. 64.

Leihbibliothek
 von **Marie Rettinger**,
 Herreustraße 3,

hält sich den geehrten Herrschaften von Karls-
 ruhe und Umgebung unter den günstigsten
 Bedingungen bestens empfohlen mit der Ver-
 sicherung, daß ich bestrebt sein werde, stets mit
 den auserswählestes Neuheiten der Literatur
 dienen zu können.

Neu aufgenommene Werke:

- | | |
|-----------------------|------------------------|
| Hense, W., „Merlin“ | Wolzogen, G. v., „Der |
| Wolf, J., „Renata“ | Ebrosolaer“ |
| Dahn, F., „Obhins | Ebener, Eschenbach, |
| Rache“ | W. v., „Margarethe“ |
| Wildebrand, G. v., | Amynator, S. v., „Cis- |
| „Franziska v. Rimini“ | moll-Sonate“ |
| Heurici, S., „Tafel- | Boh-Ed, J., „Empor“ |
| runder Wigamur“ | Reichenbach, W. v., |
| Nacowiza, H., „Er- | „Die Prinzessin“ |
| erbtes Blut“ | Bothe, A., „Halde- |
| Meyer, R. F., „Angela | zander“ |
| Borgia“ | Spätgen, D. v., „Der |
| | Erbskind“ |

Ed. Bayer,
 Kunst- und Handlungsgärtner,
 Augartenstrasse 39,
 Bestellungenannahme: Waldstrasse 39 und
 Kriegstrasse 26,
 — empfiehlt

Makart-Bouquets, } geschmackvoll
Makart-Dekorationen, } und
 } billigst,
Blumenbindereien jeder Art,
Lorbeer- u. Trauerkränze,
Cotillon- u. Ball-Bouquets,
 Neuanlage und Instandhaltung von
Gärten-Anlagen.

Apfelwein,

fügen und reifer, Qualität dieses Jahr hoch-
 fein, 23 Pfg. per Liter, bei Abnahme von
 100 Litern 22 Pfg., liefert franko Karlsruhe
 von heute an die **Wein- und Obstwein-**
handlung von **F. Kandler** aus
Durlach unter Zusicherung pünktlicher und
 reeller Bedienung. 10.1.

Gasbeleuchtung mit elektrischer
Zündung — keine Zündhölzchen mehr.

Die allgemeine Einführung des elektrischen Lichtes
 ist bekanntlich deshalb undurchführbar, weil zur
 Erzeugung des Stromes Maschinen erforderlich
 sind, welche nicht Jederwam in seinem Hause haben
 kann und trag, auch ist der Bezug des elektrischen
 Stromes von einer Centrale aus nur dann möglich,
 wenn die Leitungen in erreichbarer Nähe sind.
 Jedem, der Gas im Hause hat, sind nun die Be-
 quemlichkeiten, welche das elektrische Licht bietet,
 durch die amerikanischen Patent-Gasbrenner
 der Holzer-Cabot-Electric Co. zugänglich gemacht.
 Jederwam kann sich diese große Annehmlichkeit
 verschaffen, da die Brenner sich an jeder vor-
 handenen Gaslampe anbringen lassen und die
 Installation einfach u. d. nicht kostspielig ist. —
 Drei Elemente genügen für ein großes Wohnhaus.
 — Ungemein zweckmäßig erweisen sich die Brenner
 1. B. zur automatischen Beleuchtung von Treppen-
 häusern, Auslagen u., indem ein Druck auf einen
 Knopf, der in beliebiger Entfernung von der
 Lampe (event. Kilometerweit) angebracht sein kann,
 das Licht entzündet resp. löscht; außerdem kann
 dieselbe Flamme von verschiedenen Punkten aus
 angezündet, resp. gelöscht werden. — Welche An-
 nehmlichkeit für den Arzt oder Apotheker, der des
 Nachts gerufen wird, er drückt auf einen neben
 seinem Bett befindlichen Knopf und sofort sind die
 Zimmer, Treppen, Gänge, je nach Wahl, erleuchtet.
 — Für Salons, Wohnzimmer, Klosets u. genügen
 schon die einfacheren Brenner, bei welchen durch
 Zug an einem Ketten das Licht sich entzündet.
 — Für feuergefährliche Betriebe, Lager-
 räume u. sind die Holzer Cabot Brenner über-
 haupt unentbehrlich, sie haben sich seit ihrer Ein-
 führung glänzend bewährt und haben zu Tausenden
 in Staats- und Privatgebäuden, Fabriken,
 Villen u. s. w. Verwendung gefunden. Auch in
 Karlsruhe sind Verkaufsstellen für H. C. Brenner
 errichtet und verweisen wir auf die entsprechende
 Annonce im heutigen Blatte. 31.

 **Braunkohlen-**
Brikets,

vorzüglichste Marke „Krone“

bestes Heizungsmaterial für alle
 Ofensorten mit engem Roste, sowie
 zum Nachlegen bei Steinkohlen-
 feuerung, lang andauernd, nicht
 rauchend und geruchlos verbrennend,

ferner:

alle Sorten **Ruhrkohlen** und
Magertwürfelkohlen
 (Anthracit),

Tannen- und Forlen-
Aufenerholz,

klein gesägt und fein gespalten,
 empfehlen 24.10.

Aug. Vowinkel & Cie.,
 J. B.: Aug. Birnbacher,
 Kontor, **Douglasstraße 18**
 und Fernsprech-Anschluß Nr. 226.

Großes Preiskegeln.
Gasthaus zum Bahnhof,
Kronenstraße 34,
 wozu einladet 3.2.
Josef Flachsbarth.

Restaurant & Café Bauer
 (Matzkeller).

Täglich reichhaltige Frühstücks- und
 Abendkarte. Diner M 1.20. Vorzüg-
 lichen **Markgräfler** (offen und in
 Flaschen) von **F. Blankenhorn** in
 Schliengen, f. **Rhein-, Mosel- und**
Wälzer Weine von **P. J. Kreuz-**
berg & Cie. in Frankfurt a. M.
 empfiehlt achtingevoll
 28.1. **Fritz Bauer.**

Restaurant zum Frankeneck!

Täglich
 große, reichhaltige Frühstücks-
 und Abendkarte,
 hochfeines Export-Lagerbier und
 reine Weine
 empfiehlt
Wilhelm Hensel.

Brauerei H. Fels,

Kronenstraße.
 Heute wird geschlachtet.

Versicherung gegen Reiseunfälle

sowie gegen
Unfälle aller Art mit und
ohne Prämienrückgewähr,
 ferner auch
Haftpflichtversicherungen unter den
 günstigsten Bedingungen —
 gewährt die

Kölnische Unfall-Versicherungs-
Actien-Gesellschaft in Köln a. Rhein.
Grundkapital 3 000 000 M.
Gesamtreserven Ende 1891 über
1 900 000 M.
Gezahlte Entschädigungen bis Ende
1891 über 3 000 000 M.

Nähere Auskunft wird bereitwilligst erteilt
 und Reise-Unfall-Versicherungs-Policen in
 Höhe von 4000 bis 100 000 Mark werden ver-
 ausgabt durch

Friedrich Maisch Sohn,
 Haupt-Vertreter, Lammstrasse 5.

Braunkohlen-Briketts,

beste  Marke,

ausgezeichnetes Feuerungsmaterial für Holz-
 öfen und zum Nachlegen lang anhaltend,
 empfiehlt

Louis Krutz,

64. Waldstraße 44.

Große Preisconcurrentz für Damen. Das
 soeben erschienene 1. Heft des neuen Jahrganges
 der „Wiener Mode“ enthält eine interessante Preis-
 ausschreibung für Damen, bei der Geldpreise im
 Betrage von tausend Gulden ö. W. zur Verteilung
 kommen. Das Programm ist so liberal gehalten,
 daß tatsächlich jede Dame, die über eine gewisse
 Kunstfertigkeit verfügt, mit einer Handarbeit, einer
 Zeichnung, einer kunstgewerblichen Arbeit u. s. w.
 concurriren kann. Die Preisconcurrentz wird ohne
 Zweifel sehr starke Beteiligung der deutschen
 Frauenwelt finden. Das Heft liegt in allen Buch-
 handlungen zur Ansicht auf.

Ueberlinger Nessel

eingetroffen. **A. van Venrooy,** Belfortstraße 7.

Sieben ist in unserm Verlag erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

I. Nachtrag zum Kilometerzeiger

für die **Großh. Bad. Staats-Eisenbahnen** und die unter Staatsverwaltung stehenden Privatbahnen vom Jahr 1892, enthaltend: die Entfernungen für die Station Dichtlingen. **Preis 10 Pfennig.**

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

Ein großstädtisches Straßenbild frappantester Wirkung mit sechs nach der neuesten Mode ohio geflechten Damen fällt die Vorderseite der soeben erschienenen in Zweifarbendruck sich elegant präsentirenden „Großen Modenwelt“. Dieses ist vielbegehrte Modenblatt allerersten Styls, das bei erstaunlich billigem Preise (1 Mk. vierteljährlich) nicht nur eine Fülle jeden Salons, sondern als besserer Ersatz für die theueren Modenblätter fast in jedem maßgebenden Mode-Atelier zu finden ist, bietet des Weiteren eine aus zehn Figuren sich zusammensetzende, in einem herrschaftlichen Park vereinigte Damengruppe, die in der modernen Modeverfälschung Außerordentliches nachweist. Puz, Wäsche, Handarbeiten und endlich die herrliche Lektüre sind in dem 10 Groß-Folios-Seiten umfassendem, nur vorzüglichste Originale enthaltenden Blatte hervorragend vertreten. Ein großer doppelseitiger, nach Geometrieaufbau vortrefflichen sich ausgeprobter Schnittmusterbogen ermäßigt die Reproduktion der Mode-Abbildungen. Man verlange unentgeltliche Probenummer bei allen Buchhandlungen und bei der Expedition der „Großen Modenwelt“, Berlin W., Magdeburger Platz 5, betone aber ausdrücklich, daß man die „Große Modenwelt“ zum Vierteljahrspreis von 1 Mark, in Zweifarbendruck erscheinend, zu haben wünsche. Abonnements auf die „Große Modenwelt“ — auch beim Abonnement verlange man ausdrücklich die „Große Modenwelt“ — zu 1 Mk. vierteljährlich bei allen Buchhandlungen und Postanstalten.

Dankagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme an dem uns so schwer betroffenen Verluste unserer nun in Gott ruhenden Schwiegertochter und Mutter sagen wir auf diesem Wege Allen unsern herzlichsten Dank. Frau Ph. Schmidt, Polizeidiener's Wittwe, nebst 3 unmündigen Kindern.

Liederkranz.

Heute Abend 8 1/2 Uhr 1. u. 2. Paß Probe.

Allgemeine Volks-Bibliothek.

Vom 26. September bis 2. Oktober wurden an 321 Besucher 405 Bände ausgestellt. Der Aufsichtsrath.

Kolosseum Karlsruhe.

Tägl. Vorstellung Künstler ersten Rangs. — Anfang 8 Uhr Abends.

Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben mit Allerhöchster Staatsministerialischließung, d. d. Schloß Mainau den 20. September 1892, Nr. 556, gnädigst geruht, den Professor Karl Goldermann an der Höheren Mädchenschule in Karlsruhe an die Höhere

Bürgerchule in Achern und den Professor Dr. Ferdinand Lamer an letzterer Anstalt an die Höhere Mädchenschule in Karlsruhe in gleicher Eigenschaft zu versetzen. Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 21. September d. J. gnädigst geruht, an Stelle des verstorbenen Fabrikanten Franz Thobede für die noch übrige Dienstzeit desselben den Eisengroßhändler Samuel Röther in Mannheim zum Handelsrichter für die I. Kammer für Handelsfachen beim Landgerichte Mannheim, und an Stelle desselben für dessen noch übrige Dienstzeit den Fabrikanten Josef Ballenberg zum Handelsrichtersstellvertreter für die I. und II. Kammer für Handelsfachen beim Landgerichte Mannheim zu ernennen. Mit Einschließung Großh. Ministeriums der Finanzen vom 23. September 1892 wurde die unter'm 30. August d. J. verfügte Versetzung des Bahnhauptmanns I. Klasse Friedrich Steinmüller in Karlsruhe nach Eszling zurückgenommen und der Genannte dem Großh. Bahnhauptmannsinspektor in Basel zugetheilt; an dessen Stelle wurde der unter'm 12. Juli nach Basel versetzte Bahnhauptmann I. Klasse Hermann von Stetten in Eszling dem Großh. Bahnhauptmannsinspektor des Dienstbezirks I in Eszling zugetheilt.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 4. Oktober. III. Quartal. 102. Abonnements-Vorstellung. **Donna Diana.** Lustspiel in 5 Akten von Moreto, übersetzt von West. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Mittwoch den 5. Oktbr. Theater in Baden. 1. Abonnements-Vorstellung. **Fidelio.** Oper in 2 Akten von Ludwig van Beethoven. Anfang 7 Uhr.

Donnerstag den 6. Oktober. III. Quartal. 104. Abonnements-Vorstellung. **Die Neuvemählten.** Schauspiel in 2 Akten von Björnstjerne Björnson, aus dem Norwegischen von W. Lange. — Zum ersten Male wiederholt: **Das Wunderkind.** Lustspiel in einem Akt von Ludwig Fulda. Anfang 7 Uhr.

Freitag den 7. Oktbr. III. Quartal. 105. Abonnements-Vorstellung. **Biel Lärmen um Nichts.** Lustspiel in 5 Akten von William Shakespeare; nach der Uebersetzung des Grafen von Baudissin für die Darstellung eingerichtet von Eduard Devrient. Anfang 7 Uhr.

Sonntag den 9. Oktober. 12. Vorstellung außer Abonnement. Zum 1. Male: **Forle.** Oper in 4 Akten von Heinrich Schepst. Musik von Alban Förfster. Anfang 7 1/2 Uhr.

Im Stadtgartentheater Karlsruhe:

Sonntag den 9. Oktober. 10. Vorstellung des Großh. Hoftheaters. **Der Weg zum Herzen.** Lustspiel in 4 Akten von Adolf Arronge. Anfang 4 Uhr.

Eintrittskarten zu den Vorstellungen des Großh. Hoftheaters an Sonntagen im Stadtgartentheater sind jeweils zu haben:

- 1) An der Billettkasse des Großh. Hoftheaters am Dienstag, Donnerstag und Freitag jeweils von 11—1 Uhr Mittags;
- 2) bei Herrn Kaufmann Otto Mayer, Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße, von Dienstag früh bis Sonntag Vormittags 9 Uhr;
- 3) an der Kasse im Stadtgarten-Theater am Vorstellungstage von 11—1/2 Uhr Mittags und von 1/4 Uhr Nachmitt. an; daselbst sind auch Theaterzettel zu haben.

Preise der Plätze: Fremdenloge 2 Mk., Mittel-Sperreloge 1 Mk. 50 Pf., Logen 1 Mk. 50 Pf., Seiten-Sperreloge 1 Mk. 50 Pf., I. Rang 1 Mk. 30 Pf., II. Rang 1 Mk., Mittel-Gallerie 40 Pf., Seitens-Gallerie 30 Pf.

Witterungsbeobachtungen im Großh. Botanischen Garten.

29. Sept.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 10	753 mm	Südwest	unwölkt
12 „ Mitt.	+ 15	753 „	„	„
6 „ Abds.	+ 14	752 „	„	„
30. Sept.				
6 u. Morg.	+ 7	750 mm	Südwest	unwölkt
12 „ Mitt.	+ 14 1/2	752 „	„	hell
6 „ Abds.	+ 13	752 „	„	„

Standesbuchs-Auszüge.

- Geburten:**
1. Okt. Franz Jung von Carlshagen, Musiker hier, mit Katharine Dillmann von Schornhausen.
 1. „ Jakob Bahm von Jansenhausen, Bäcker hier, mit Elisabeth Hofmann von hier.
 1. „ Theodor Manz von Selbach, Lehrling hier, mit Johanna Thiede von Giltina.
 1. „ Wilhelm Falger von Oberbofingen, Schuhmacher hier, mit Christine Statimann von Bisingen.
 3. „ Friedrich Burkhart von Oberbach, Schmied hier, mit Luise Reutter von Kirch.
 3. „ Heinrich Lüdemann von Spitzau, Bezirkssekretär hier, mit Luise Mayer von hier.
- Sterben:**
30. Sept. Elise Mina, Vater Theodor Helm, Eisenbreher.
 30. „ Johann Wilhelm, Vater Johann Wilhelm Mayer, Schneider.
 1. Okt. Luise Mina, Vater Andreas Hahn, Glaser.
 1. „ Friedrich Oskar Stefan, Vater Franz Riedel, Weisgarber.
 2. „ Justus, Vater Karl Leih, Blechler.
- Todesfälle:**
30. Sept. Eilich, alt 2 Monate, Vater Ernst Dreifisch, Versicherungsinспекtor.
 1. Okt. Johanna Schänkele, alt 23 Jahre, Ehefrau des Schlossers Hermann Schänkele.
 1. „ Katharina Rist, Privatiers, ledig, alt 59 Jahre.
 1. „ Pauline, alt 1 Jahr 4 Monate 14 Tage, Vater Karl Hüter, Steuerrechner a. D.
 3. „ Karl Hermann, alt 1 Monat 3 Tage, Vater Ernst Schuder, Schuhmacher.



Petroleumlampen

aller Arten,

Wirtschaftslampen

in großer Auswahl empfiehlt

zu billigen Preisen

Ph. Nagel,

Kaiserstraße 55,
gegenüber der Techn. Hochschule.



Salmiak-Gall-Seife, vorzügliches Reinigungsmittel farbiger Stoffe jeden Gewebes, vorrätig in 1 Pfd.-Pack. zu 40 Pfg. in der Droguerie **Adolf Körner**, Ludwigplatz 61. 124.



Plain-Brenner.

The Holtzer-Cabot Electric Co.

Gasbeleuchtung mit elektrischer Zündung

vermittelt

amerikanischer Patent-Gasbrenner
(Mund- und Schnittbrenner).

An jeder vorhandenen Gaslampe sofort anzubringen. — Höchste Bequemlichkeit. — Keine Zündhölzchen mehr. — In Staats- und Privat-



Automatic-Brenner.

gebäuden, Fabriken, Villen etc. mit großem Erfolg verwendet. — Für Magazine und feuergefährliche Betriebe unentbehrlich. — Der Automatic-Brenner gestattet, daß beispielsweise jeder beliebige Raum auf beliebige Entfernung innerhalb oder außerhalb des Hauses, vom Zimmer aus durch Druck auf einen Knopf beleuchtet werden kann; ein Druck auf einen zweiten Knopf schließt den Hahn und löscht somit das Licht aus. — Installation einfach und nicht kostspielig.

Adolf Fütterer, mech. Werkstätte, Akademiestraße 23.

W. Göttle, Gas- und Wasserleitungsgeschäft, Kaiserstraße 150.

Jos. Meess, Ferd. Prinz Nachf., Erbprinzenstraße 29.

NB. H.-C.-Brenner sind u. A. auch in der **Großh. Landesgewerbehalle** und im Verkaufslokal des **städt. Gaswerks**, Kaiser-Passage, im Betrieb.

31.

<p>Färberei für Damenkleider und Stoff in allen Farben, Herrenkleider im ganzen Zustande, Möbelstoffe, Plüsch etc.</p>	<p>C. L. Timeus, Kunstofffärberei und chemische Waschanstalt, 21 Marienstrasse 21, Karlsruhe.</p>	<p>Chemische Wascherei von Damen- und Herren- Garderoben, Teppichen, Decken, Wascherei und 31. Crémefarben von Tüllvorhängen.</p>
<p>Sorgfältige, rasche und billige Ausführung.</p>		

Der große

Plakat-Fahrplan

der

Großh. Badischen Eisenbahnen,

Winterdienst 1892/93.

ist bei uns, sowie in allen Buchhandlungen zu haben.

Preis 30 Pfennig.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

Fremde

übernachteten vom 30. September bis 3. Oktober.

Alte Post. Reis u. Oppenheimer, Kf. v. Frankfurt.
Rebbitz, Kfm. v. Straßburg. **Hundt**, Kapellmstr. v. Schwepingen. **Bötsch**, Bierbrauer m. Fam. v. Salsbüttel. **Banzhoff**, Fabr. v. Schwepingen. **Habril**, Bahnbeamter v. Franzenbad. **Knopf**, Oberkellner v. Oppenau. **Felm**, Ing. v. Stuttgart. **Schaab**, Küchenschef v. Bauschlott. **Schlosser**, Gutsbes. v. Grenzach. **Müller**, Kfm. v. Mannheim. **Vogel**, Kfm. v. Köln. **Bullmer** u. **Roßhader**, Gastwirthe v. Stuttgart. **Bühner**, Gastwirth v. Gunningen. **Kel**, Hartung, Verkäuferin v. Regensburg. **Bucher**, Stud. v. Tübingen. **Bacher**, Kfm. m. Frau v. Kadelburg. **Weiß**, Küchenschef v. Bad-Embs. **Sütterlin**, Lehrer v. Zell. **Pau**, Oberkellner v. Straßburg. **Schiffner**, Stud. v. Dresden. **Runkel** u. v. **Reinhardt**, Stud. v. Diephau. **Bratwurstglöckle**, **Hiller**, Kfm. v. Pforzheim. **Blamann**, Zeichner v. Leipzig. **Stengel**, Schneider v. Bisingen. **Simon**, Kfm. v. Ludwigshafen. **Albiker**, Adlerwirth v. Saverzen. **Simon**, Stabsfeld. m. Frau v. Mühlheim. **Siedle**, Maler v. Wangen. **Engel**, Kfm. v. Gusbenthal. **Löffler**, Steinhauer v. Dornach. **Haas**, Bierbrauer v. Blauheuern. **Schmidt**, Eisenbahnbeamter, u. **Menger**, Bäcker v. Frankfurt. **Schneider** u. **Schuf**, m. Frau, Priv. v. St. Gallen. **Welfner**, Kfm. v. Rehl. **Hahn**, Kfm. v. Berlin. **Föhlinger**, Lehrer v. Godingen. **Mayer**, Metzger v. Ulm. **Frau Pfister** v. Unterlauchringen. **Gups**, Steinhauermeister v. Sulzfeld. **Kohler**, Kfm. m. Sohn v. Neustadt. **Gessel**, Kfm. v. Basel. **Kirchberg**, Kfm. v. Baden. **Haus**, Kfm. v. Feuerbach. **Gerdorf**, Maler v. Düsseldorf. **Dörsenreiter**, Kaufmänn. v. Landau. **Went**, Beamter v. Stuttgart. **Holter**, Techn. v. Singen. **Vinter**, Schlosser v. Wilingen. **Armana**, Priv. m. Frau v. Konstanz. **Kohler**, Kfm. m. Sohn v. Neustadt. **Burg Windeck**, Köchel, Kfm. v. Prag. **Kel**, **Baumann** v. Mainz. **Stöckler**, Bahnassistent m. Frau v. Köln. **Scheiter**, Kfm., u. **Ulrich**, Gärtner v. Stuttgart. **Herrlein**, Kfm. v. Wiesbaden. **Maler**, Kfm., u. **Hel**, **Grub**, Priv. v. Mannheim. **Schwarz**, Kfm. v. Straßburg. **Erz**, Kfm. v. Mannheim. **Falk**, Kfm. v. Fürth. **Gustav**, Stud. v. Bad Gfster. **Güntzer**, Kfm. v. Kassel.

Berner, Priv. v. Brechtal. Schröder, Ing. v. Miffelbach. Wehlen v. Pforzheim.

Darmstädter Hof. Hubmann, Kfm. v. Panterg. Krl. Enoch v. Salbach. Krl. Zimmermann v. Gernebach. Dichter, Kfm. v. Odeffa. Gutz, Kfm. v. Efferburg. Krieger, Kfm. v. Bamberg. Kunz, Priv. v. Freiburg. Pfeß m. Frau v. Ludwigsburg.

Erbspringen. Karl, Rechtsanwalt m. Frau v. Saargemünd. Metzger, Kfm. v. Fahr. Fronhöfer, Inspekt. v. Magdeburg. Hoppe, Kfm. v. Mannheim. v. Bödlin, General v. Freiburg. Bankhölzer, Fabr. v. Rottweil. Küster, Fabr. v. Horb. Häuser, Kfm. v. Stuttgart. Klein, Kfm. v. Warmen. Gmel, Kfm. v. München. Dr. Eggelbreud m. Frau v. Alfeld. Kullmann, Kfm. v. Frankfurt. Fedelmann, Prof. m. Fam. v. Düsseldorf. Lehenhofer, Major, u. v. Henlander, Oberstleutnant v. München. Graf u. Gräfin Mantuffel v. Baden. Bankhölzer, Fabr. v. Rottweil. Rutz, Major v. Straßburg. Schwarzküht, Kfm. v. Frankfurt. Krl. Schmidhorn v. Baden. Lewberger, Kfm. v. Wien. Auf der Heydt, Kfm. v. Elberfeld. Schmidt, Kfm. v. Frankfurt.

Geist. Ueberlein, Kfm. v. Speyer. Comr, Kfm. v. Mannheim. Wespert v. Rieger, Kf. v. Stuttgart. Weller, Kfm. v. Berlin. Zahn, Kfm. v. Worms. Lehmann, Kfm. v. Widdrich. Berndt, Kfm. v. Breslau. Udenwall, Kfm. v. Böhlingen. Schambach, Kfm. v. Stuttgart. Dold, Hofbäder v. Tübingen. Schwarz, Arzt m. Frau v. Nürnberg. Jweiffig, Kfm. v. Walsstadt. Payer, Kfm. v. Basel. Kallenbach, Weingutsbesitzer v. Schallstadt. Chemann, Kfm. v. München. Basse, Kfm. v. Köln. Fiedert, Kfm. v. Höchst. Dergert, Kfm. v. v. Köln. Fiedert, Kfm. v. Höchst. Dergert, Kfm. v. v. Köln. Ueberlingen. Schmidt, Kfm. v. Acherleben. Dieß, Kfm. v. Straßburg. Dr. Kaiser, Kfm. v. Leipzig. Mittel, Kfm. v. Posen. Gräuel, Kfm. v. Paris. Buchner, Rechtsprakt. v. Mannheim. Seeger, Kfm. v. Königberg. Schroy, Kfm. v. Sanktthofen. Schellmann, Kfm. v. W. Gladbach. Schuh, Stud. v. Bonn.

Goldener Adler. Mallet m. Frau v. Paris. Water, Kfm. v. München. Herz, Kfm. v. Hildesheim. Straub, Kfm. v. Kassel. Walter, Kfm. v. Straßburg. Straub, Kfm. v. Pforzheim. Köhl, Kfm. v. Nürnberg. Wintermayer, Koch v. Mainz. Günther, Kfm. v. Freiburg. Spaniel, Kfm. v. Ditzingen. Peterle, Kfm. v. Hambach. Braun, Kfm. v. Brunsal. Barth, Landwirt von Au. Sack, Kfm. v. Heidelberg. Pfannenber, Einw. Kfm. v. Berlin. Albrecht, Kfm. v. Reutlingen. Baumüller, Priv. a. Dohenzollern.

Goldener Karpfen. Schlumberger, Reif. v. Tübingen. Weg, Beamter m. Frau v. Göttingen. März, Kellner v. Oberrottenbach. Frau Meyer, Priv. v. Mannheim. Marx, Kaufm. v. Frankfurt. Leister, Kaufm. v. Weßhaller, Rent. v. München. Dr. Schmalz v. Wartenburg. Ullerrupp, Kfm. v. Mannheim. Wisler, Brauereibes. v. Irtowa. Kuh, Seminarist v. Ruffingen. Frau Becker, Priv. v. Gerbach. Hedmann, Hauptlehrer von Serou. Krl. Kold, Priv. v. Darmstadt. Steier, Priv. v. Freiburg. Krl. Koch v. Mannheim. Krl. Kold v. Darmstadt. Frau Bern v. Würzburg. Sedemer, Stud. theol. v. Auerbach. Kall, Stud. theol. v. Dinglingen. Waler, Stud. theol. v. Freiburg. Dypard, Stud. theol. v. Pforzheim. Steinhäuser, Stud. theol. v. Brigaß. Krl. Glöckler, Priv. v. Reichen.

Goldener Ochsen. Herz, Kfm. v. Jümmstadt. Szamajoleki, Stud. v. Posen. Gölter, Kfm. v. Ungstein.

Goldenes Hof. Krämer, Kfm. v. Leipzig. Weil, Kfm. v. Leinigen. Kalschw, Kfm. v. Schmieheim.

Goldene Traube. Frau Wambach u. Stoller v. Frankfurt. Kopp, Kfm. v. Lahr. Köpp, Kfm. v. Ludwigshafen. Korb, Helihel. v. Bergzabern. Korn, Schaffner v. Lauda. Müller m. Frau v. Stuttgart. Köhler, Kaufm. v. Grellewiller. Graulich, Bergolder v. Kehl. Müller, Kfm. v. Petersthal. Allmann, Kfm. v. Berlin. Banber, Kfm. v. Lrict. Weinheim, Kfm. v. Gredheim. Haschkeiter, Kfm. v. Stuttgart. Peter, Kfm. v. Columbus. Gppl, Diener v. Kleinwillars. Ab, Kfm. m. Frau von Wattenheim.

Gräner Hof. Kleser, Kfm. v. Künzelsau. Wagner, Ing. v. Wiegen. Scharrf, Beamt. m. Fam. v. Gerlangen. Ruppel, Kfm. m. Frau v. Düsseldorf. Bach, Ing. m. Schwester v. Heidelberg. Feldmann, Kfm. v. Köln. Schönbstein, Kfm. v. Leipzig. Quadnan, Kfm. v. Baden. Gabendach, Forstprakt. v. Mannheim. Kessler u. Proffittsch, Vereiter v. Köln. Koshmieder, Beamt. v. Darmstadt. Wahl, Kfm. v. Dülmen. Becker, Kfm. v. Heidelberg. Sommer, Kfm. v. Mainz. Franf, Kfm. v. Freiburg. Frau Schubert, Priv. m. Sohn v. Nizza. Vinzenberg, Stud. v. Dortmund. Krüger, Kaufm. von Mannheim. Drescher, Kfm. v. Köln. Krl. Müller, Priv. v. Straßburg. Gtz, Stud. v. Frankfurt. Schmid, Kfm. v. Ueberlingen. Fröhlich, Kfm. v. Donauschingen. Levy, Kfm. v. Mannheim.

Hotel Germania. Erzellenz Febr. von Reibnia, General der Infant. u. Gouverneur m. Sohn v. Mainz. Febr. v. Bisp, Major m. Frau v. Coblenz. Waly, Priv. m. Frau v. Altenburg. von Francos, Hauptm. m. Sohn v. Reg. Weinberger, Priv. v. Wien. Löwe, Fabr. v. Leipzig. Krüger, Priv. v. Alten. Martinson,

Priv. v. New-York. Gordin, Stad chem. v. Paris. Röder u. Ley, Kf. v. Köln. Sauter, Kfm. v. Konstanz. Kleser, Kfm. v. Jmenau. Abraham, Kfm. v. Würzen. Schreibe, Kfm. v. Gera. Karau, Kaufm. v. Limoges. Verster, Kadrilbes. m. Frau, u. Föfle, Fabr. v. Köln. Tschertoff, Kadrilbes. m. Fam. v. Bl. brich. Kaminsky, Rentner m. Frau v. Baden. Goldmann, Priv. m. Frau. v. Kirchheimbolanden. Widmann, Fabr. v. Nürnberg. Keller, Fabr. v. Hornberg. Dr. Stüple, Baumwichter v. Mergelheim. Dacque u. Scholler, Quisbes. v. Reustadt. Kretzfrau von Brittwilz, Priv. v. Berlin. Neber, Landwirthschaftslehrer v. Alsenz. Ballz, Priv. v. Ströburg. Uppmann, Priv. v. Basel. Teubrid, Priv. v. Thelen. Excellenz Febr. v. Holleben, Kaiserl. Deutscher Gesandter v. Washington. Febr. v. Warshall. Cffiegler v. Colmar. Swalmius v. d. Kindes, Schmidt v. Bauche, Priv. v. anfsurt. Herrmann, Kicut. v. Berlin. Moudenbugt, Adofat a. Holland. Dr. Feinzel, Adofat v. Paris. Krl. Dösch, Priv. v. Baden. Platsch, Rent. m. Fam. v. Wien. Burtholz, Fabr. von Offenburg. Engler, Stud. med. v. Freiburg. Fr. Krutina, Priv. v. New-York. Gouyer, Kfm. v. Haag. Sommer, Kfm. v. Greiz. Strauß, Kfm. v. Mainz. Liber, Kfm. v. Dresden.

Hotel Große. Baron Febr. v. Weller m. Frau, Schäfer u. Kühne, Kf. v. Berlin. Joder, Privat m. Frau v. Altesheim. Schmidt, Apotheker, u. Plus, Kfm. v. Dresden. Baug, Delonom v. Kiechen. Olmpel, Priv. v. Schlettstadt. Dstreich, Techn. Gali, Schiffer v. Colmann, Kf. v. Frankfurt. Jungblut, Kfm. v. Weidrich. Schestler u. Bachus, Kf. v. Baden. Mongelwitz, Kfm. v. Kemsfeld. Geldrich, Kfm. v. Ludwigsburg. Schneider, Kfm. v. Mannheim. Erblich, Kfm. v. Triesl. Berger, Kfm. v. Leipzig. Klein, Kfm. v. Barmen. Kondeorf. Grall, Kfm. v. Mülhausen. Mosarz, Kfm. v. Düsseldorf. Mertlin, Kfm. v. Stuttgart. Tencher, Kfm. v. Darmstadt. G. v. Nentersken Burgerhof, Rentner m. Frau v. Antwerpen. König, Kfm. v. Baden. Dietrich, Kfm. v. Offenbach. Berger v. Dopenau. Sidhr, Priv. v. Offenbach. Fuchs, Privat v. Bannenthal. Steben, Kfm. v. Denskirchen. Buchholz, Kfm. v. Dären. Spiegelberg, Kfm. v. Homburg. Steigerwald, Kfm. v. Landau. Gassard, Kfm. v. Berlin. Vanhaaten, Kfm. v. Adum. Lehmann, Fabr. v. Philadelphia. Freudenberger, Fabr. m. Frau v. Weinheim. Goldhaus, Kaufm. v. Paris. Gräp, Kfm. v. Dresden. Erlanger, Kfm. v. Merzberg. Schmitz, Kaufm. v. Köln. Bauer, Kaufm. v. Valenß. Beckmann, Lustig u. Fall, Kauf v. Berlin. Katenig, Kfm. v. Chemnitz. Fischer, Kfm. v. Frankfurt. Fay, Fabr. v. W. Gladbach. Strophenf, Kfm. v. Leipzig.

Hotel Luz. Mayer, Kfm. v. Berlin. Reinde, Kfm. v. Leipzig. Lüpel, Kfm. v. Pirmosens. Weller, Kfm. v. Köln. Scholler u. Brügel, Kf. v. Hildesheim. Gohlsmann, Kfm. v. Straßburg. Rogar, Kfm. v. Rikamoult. Brauer, Kfm. v. Heidenheim. Marx, Kfm. v. Mannheim. Schausler, Kfm. v. Reutlingen. Müller, Priv. v. Freiburg. Lumels, Priv. m. Frau a. Amerika. Catalain, Stud. v. Pens. Gred, Stud. v. Hancock. Lange, Stud. v. Leipzig. Sälir, Buchhdt. v. Marheff. Käper, Kfm. v. Stuttgart. Hartmann, Kfm. v. Tübingen. Emmrich, Kfm. v. Offenburg. Pfäffe, Kaufm. v. Würzburg. Graf, Bierbrauer v. Verand. Krl. Leigens v. Stockholm. Hoch, Kfm. v. Pforzheim. Schube, Kfm. v. Göttingen. Sieckelm, Kfm. v. Bern. Breitsch, Kfm. v. Konstanz. Guitstadt, Kfm. v. Berlin. Jörger, Kfm. v. Schramberg. Heime, Kfm. v. Mülhausen. Bach, Kaufm. v. Bafel. Stroß, Kfm. v. Freiburg. von Reide, Chemiker v. Pforzheim. Stenger, Oberkellner v. Straßburg. von Fumetti, Anonaguar v. Grefeld.

Hotel Monopol. Heuser, Priv. v. Ulm. Kint, Priv. v. Stuttgart. Frau Oberrechnungsrath Böllin, u. Böllin, Stud. v. Freiburg. Hartmann, Fabr. u. Water, Priv. v. Reustadt. Urban, Priv. v. Stuttgart. Varnhagen, Kfm. v. Naarben. Hartmann, Priv. v. Berlin. Kelleisen, Kfm. v. Dortmund. Förster, Kfm. v. Nürnberg. Kellermann m. Fam v. Bern. Neß, Dir. m. Frau v. New-York. Kopf, Priv. v. Duisburg. Schent, Bicar v. Freiburg. Seccola, Guisppi u. Aio, Priv. v. Verona. Krl. Howo, Priv. v. Konstanz. Howo, Sekretär v. Zürich. Himmel, Priv. v. Wiesbaden. Schellein, Priv. v. Würzburg. Verhalt, Kfm. v. Mainz. Surt, Kfm. v. Wienoble. Bergbauer, Kfm. v. Kobella. Anecht, Kfm. v. Berlin. Kisteling, Kfm. v. Luzern.

Hotel National. Dr. Mayer, Arzt, u. Morath, Kfm. v. Straßburg. Dr. Weiz, Priv. v. Wallenstein. Guder, Priv. v. Baden. Bader, Priv. u. Bed, Kfm. v. Stuttgart. Braun, Kfm. v. New-York. Niggl, Kfm. v. Dresden. Uhlmann, Gemmerzienrath m. Tochter von Zürich. Fliegauß, Kfm. v. Singen. Rupp, Privat v. Colmar. Kramer, Kfm. v. Zweibrücken. Hipp, Kreis schulinfp. v. Mülhausen. Simon, Kaufm. v. Gablons. Bucher, Kfm. v. Dresden. Waits, Kfm. m. Frau von Vochem. Kopp, Kfm. v. Ludwigshafen. Erlanger, Kfm. v. Ulm. Rothschilt, Kfm. v. Straßburg. Thiele, Kfm. v. Püttich. Karß, Kfm. v. Gello. Ducamp v. Paris. Perch v. Konstanz. Frau Reiteloden m. Tochter a. Eng land. Davis, Priv. m. Tochter u. Sohn v. Philadelphia. Heiarich, Restaurateur v. Schwirin. Wenf, Stud. v. Hamburg. Widling, Ing. v. Mülhausen. Steindorger, Priv. m. Frau v. Philadelphia. Bachmann, Kaufm. v.

Barmen. Schüle, Kfm. v. Schramberg. Kramer, Kfm. v. Zweibrücken. Rahmann, Kfm. v. Barmen.

Hotel Stoffeth. Löwe, Int. Rath v. Berlin. Meißel m. Fam. v. Korfach. Schnerer, Kaufm. v. Rempten. Strohn, Kfm. v. Stuttgart. Sonntag, Kfm. v. Würzburg. Kall, Kfm. v. Coblenz. Leopold u. Köllmann, Ing. v. Berlin. Schilling, Ing. v. Mannheim. Lampe, Ing. v. Darmstadt. Dellöle, Ing. v. Paris. Schöfer v. Lahr. Homann v. Tiefenbronn. Bauer, Postverwalter v. Kammerberg. Uebelt, Stud. techn. v. Barmen. Weber v. Grünsfeld. Diemer, Kfm. v. Feiz. Bollner, Kicun. v. Straßburg. Spidertofser, Kfm. v. Bielefeld. Holhorn, Kfm. v. Berlin.

Hotel Viktoria. Mahmud Wes, Oberst v. Oberndorf. Penary, Kfm. m. Frau v. Baden. Leib, Kfm. v. Gerbach. Rauallch, Kfm. v. Wilsenfeld. Uhlendorf, Kaufm. von Kassel. Stern, Kfm. v. Hildesheim. Scheller, Kfm. v. Pforzheim. Stempel, Kfm. v. Hohenlindurg. Lampart, Kfm. v. Augsburg. Frau de Welfenbed, Rent. m. Bed. v. Rotterdam. Schemel, Stad. v. Ouden. Walthar, Hauptm. m. Frau v. Effen. Gulten, Major, u. Klein, Kfm. m. Frau v. Stuttgart. Pestmann, Braumstr. v. Speyer. Hehrenberg, Stud. v. Effen. Schönlth, Priv. v. Gschwege. Walzer, Kfm. v. Dresden. Zweisch, Kaufm. v. Oberstein. Müller, Kaufm. v. Berg-Gladbach. Rupp. Privat. m. Frau v. Darmstadt. Krüger, Gutbes. u. Dauptm. v. Saarbrücken. Zeiler u. Herrmann, Kf. v. Nürnberg. Kaphenstiel, Kfm. v. Berlin. Mülhausen, Kfm. v. Barmen. Danler, Fabr. v. Chemnitz. Bürtle, Fabr. m. Frau v. Brunsal.

König von Preußen. Guggenheim, Kfm. v. Berlin. Nober, Landwirth v. Lichtenau. Sturm, Weingermstr. von Straßburg. Stern m. Tochter v. Leopoldshafen. Weigmann, Kaufm. u. Wegmann, Stud. von Memmingen. Schmidt, Kfm. v. Lahr. Fil. Sättinger, Köchin von Oelwendingen.

König von Württemberg. Oberwegner, Kfm. v. München. Metisch, Kaufm. v. Mannheim. Zosel, Bierbrauer v. Binsingen. Kofe, Artist v. Berlin. Zeiler, Lehrer v. Borsingen. Gier, Stud. forest. v. Heilbronn. Gies, Stud. forest. v. Reichen. Danbricht u. Krauß, Stud. forest. v. Mannheim. Krl. Skuord v. Köln. Wahl, Meisterst. v. Baden-Baden. Kiefer, Bierbrauer v. Binsingen. Braun, Kfm. v. New-York.

Markgräfler Hof. Reibold, Def. v. Mannheim. Fed, Landwirth v. Schwarzbach.

Massauer Hof. Gppstein v. Berlin. Wädel, Kfm. v. Jarden. Heilmann, Kfm. v. Kandel. Weithimer, Kch. v. Appenzeln.

Prinz Max. v. Au m. Frau u. Tochter v. Broofly. Fdijer m. Frau v. Straßburg. Siefrt. Def. v. Finsterbach. Thun m. Frau v. Mannheim. Werner m. Frau v. Brunsal. Köhr, Contitor v. Rempten. Bloch, Kfm. v. Köln. Gohn, Kfm. v. Berlin. Wiegand, Kfm. v. Anstalt. Wiesmann, Kaufm. v. Reustadt. Braun, Kaufm. v. Stuttgart. Spilger, Kaufm. v. Schopfheim. Corefen, Stud. v. Kronstadi. Blum, Pharmaceut von Bergzabern. Heimrich m. Frau v. Frankfurt. Haus m. Frau v. Baden. Friz, Kfm. v. Freiburg. Jettmar, Kunstfabemiker v. Wien. Kldoppel, Kfm. v. Apolda. Lehmann, Koch v. Wenzingen. Klegler v. Straßburg. Frau Meßner, Priv. v. Simbach. Pöpelberger, Kunstmaler v. München.

Rose. Sellmann, Kfm. v. Hürtz. Dahl v. Klingensmünster. Hafentrefser, Kfm. v. Konstanz. Dr. Werner v. Steinbach. Bergel, Sergt. v. Med. Blum, Kfm. v. Dagenbach. Krl. Schaf, Lednerin v. Landau. Faber, Chemiker v. Baden. Levy, Müller v. Unterwiesheim. Reinhart u. Nishart, Kauf. v. Colmar. Wis, Dr. phil. v. Kofel. Kaegenbach, Kfm. v. Wiesbaden.

Roths Haus. Schubridt, Techniker v. Hartha. Frau Oberstlieut. Panewinkel m. 2 Töchter. Greßer Raler v. Sohn v. Baden. Ethel, Finanzbeamt. v. Achem. Helmrich v. Sigott, Major a. D. m. Frau v. Kassel. Bonner, Rent. v. Frankfurt. Krüger, Kfm. v. Bielefeld. Kaufmann, Reserendat. v. Straßburg. Febr. v. Forster, Oberst m. Fam. v. Freiburg. Frau Wöhlinger v. Baden-Baden.

Schwarzer Adler. Stoll Apotheke v. Straßburg. Schühle, Kfm. v. Reustadt. Höbrenbach, Koch v. Mainz. Heidel, Wirth v. Bietzheim. Gherbourg, Landgerichtsekret. v. Reg. Knör, Pharmaceut v. Berchtal. Born, Kfm. v. Straßburg.

Tagordnung des Groß. Landgerichts Karlsruhe. Strafkammer III. Mittwoch den 5. Oktober, Vormittags 9 Uhr: J. A. S. gegen Adolf Hermann Kaldenbach von Karlsruhe, wegen Diebstahls und Betrugs. J. A. S. gegen Christian Friedrich Stoll von Gaisthal, wegen Diebstahls. J. A. S. gegen Carl Gilbert von Weingarten, wegen Diebstahls. J. A. S. gegen Gustav Eduard Dill von Durlach, wegen Verdrachens gegen §. 176 St.G.B. J. A. S. gegen Peter Kocher von Kirchheim, wegen einflachen Bankrotts. J. A. S. gegen Karl Leuzler von Durlach, wegen Verleumdung.

Druck und Verlag der Ch. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Regel in Karlsruhe.